



Gemeinsam Gemeinde

Gemeindebrief der
ev. Kirchengemeinde Bretzfeld

Ausgabe 2/Juni-August 2025



Musik in unserer Gemeinde



Evangelische
Kirchengemeinde
Bretzfeld

<https://gemeinsam-gemeinde.de>





Gemeindeübergreifende Seiten

Schwerpunkt Kirchenmusik

S. 4:	An(ge)dacht	S. 18:	Gottesdienste im Sommer
S. 5:	Kirchenchöre der Gemeinde	S. 19:	Shuttle-Service
S. 9:	Vorstellung der OrganistInnen	S. 20:	Gottesdienstplan
S. 12:	Singteams	S. 22:	Impressum
S. 14:	Posaunenchöre	S. 23:	Kinderferienprogramm
S. 17:	Taufmöglichkeiten	S. 24:	Konfinacht

Adolzfurt-Scheppach

S. 25:	Infos und Termine	S. 26:	Rückblick Weltgebetstag
--------	-------------------	--------	-------------------------

Bitzfeld

S. 27:	Vorlesestunden	S. 28:	Kasualien/Mitarbeitersuche
--------	----------------	--------	----------------------------

Bretzfeld-Rappach

S. 29:	Weltladen Bretzfeld	S. 31:	Muttertags-Gottesdienst
S. 30:	Muttertags-Mittagessen		

Schwabbach-Siebeneich

S. 32:	Gottesdienst für Klein & Groß
--------	-------------------------------

Unterheimbach-Geddelsbach

S. 35:	Infos und Termine/Kindergarten-Update
--------	---------------------------------------

Waldbach-Dimbach

S. 38:	Tauferinnerungs-GD	S. 39:	Jubelkonfirmationen
--------	--------------------	--------	---------------------

Musik in unserer Kirchengemeinde

Bei unserem Fusionsgottesdienst im Januar haben wir die vielfältige Musik in unserer neuen Kirchengemeinde genießen können. Die Kirchenchöre und Posaunenchöre haben gemeinsam gesungen und der Popchor hat mitgewirkt. Diese Vielfalt ist ein besonderer Schatz. Es gibt einige Chöre, die schon viele Jahrzehnte miteinander singen oder spielen. Daneben finden sich ein Popchor verschiedene Singteams, Kinderchöre und Bands, die erst in den letzten Jahren gegründet wurden. Ergänzt werden diese besonderen Angebote durch eine Reihe von Organist:innen, die die Gemeinde im Gottesdienst zum Singen bringen.

Wir wollen Ihnen dieses bunte musikalische Angebot in dieser Ausgabe vorstellen, wir wollen Ihnen die Gesichter zeigen. Vielleicht haben Sie selbst Interesse, sich musikalisch einzubringen und zu entfalten.

Sie sind herzlich willkommen!
Ihr Pfarrer Christof Weiss-Schautt

PS: In der nächsten Ausgabe werden wir die Angebote für Kinder und Jugendliche in unserer Kirchengemeinde vorstellen.





Was ist das Besondere an evangelischen Kirchengemeinden?

Ich denke, es ist die Kirchenmusik. Das geistliche Singen und Musizieren.

Wenn wir allein unser Gesangbuch aufschlagen: Welch ein Schatz an Liedern. Lieder, die seit Jahrhunderten Menschen Trost und Hoffnung geben. Lieder, die helfen, unseren Dank und unser Glück in Tönen auszudrücken. Und laufend kommen neue Lieder dazu: Singt dem Herrn ein neues Lied!

Das Singen und Musizieren, im Gottesdienst und zuhause, im Posaunenchor, im Kinder- und im Kirchenchor, im Popchor und im Singteam, mit der Orgel oder mit Gitarre, ist in unseren Gemeinden zentral.

Das Singen und Musizieren ist seit den ersten Tagen der Reformation Programm, gewissermaßen Markenzeichen. Eine kleine Anekdote dazu: ... Eine päpstliche Delegation soll in die Nähe von Waiblingen oder Nördlingen gekommen sein und hörte schon von Ferne kräftigen Gesang aus der Kirche ... Worauf der Legat zu seinem Begleiter gesagt haben soll: O weh, es ist verloren, sie singen schon ...

Schade eigentlich ... Das war ein Fehler, denn womöglich hätte der Legat bei näherem Hinhören gemerkt: Singen ist reformatorisch kein Abgrenzungs-, sondern ein Ansteckungsphänomen ...

Wir musizieren und singen eben nicht für uns unter der Dusche oder im stillen Kämmerlein oder nur in den Kirchenräumen, wir tun es öffentlich. Wir laden Andere dazu ein, sich mit uns zu freuen, mit uns einzustimmen.

Beim Weihnachtsliedersingen unterm Christbaum am Brunnenplatz in Waldbach z.B. kommt das Evangelium durch das Singen auf die Straße...

Deshalb: Lasst uns gemeinsam singen und musizieren.

Ihre Pfarrerin Petra Schautt

Sing and chill

Hallelu-Ja! Wir singen!

Querbeet: Kirchenlieder, Pop, Schlager... Vielleicht auch schräg und schief, aber von Herzen!

Im Klangraum der **Kilianskirche Waldbach**

Am Freitag, den **5.9.25 ab 18 Uhr**
Begleitet von Günther Göppele am Klavier.

Singen Sie mit!?!

Kirchenchor Adolzfurt

Seit seiner Gründung 1957 bereichert unser Kirchenchor die Gottesdienste in der Adolzfurter Kirche und das Gemeindeleben musikalisch. Wir sind ca. 25 aktive Sängerinnen und Sänger in allen Stimmlagen. Unter der Leitung von Hans-Peter Geßler proben wir jeden Donnerstag und erweitern dabei unser breites Repertoire: Wir singen evangelische Chormusik, klassische und romantische Chorwerke, moderne Kirchenmusik und gelegentlich auch Gospel und Jazz. Immer wieder geben wir gemeinsame Konzerte mit anderen Chören oder mit

Instrumentalmusikern. Jedes Jahr unternehmen wir zusammen einen Ausflug, wir grillen vor den Sommerferien und auch sonst kommt die Geselligkeit nicht zu kurz. Alle singfreudigen Menschen sind sehr herzlich willkommen, bei uns mitzumachen. Sie erwartet ein begeisterter Chor und ein begeisternder Chorleiter. Wer in der Gemeinschaft zum Lob Gottes und zur eigenen Freude singen möchte, der darf gerne donnerstags um 20 Uhr ins Gemeindehaus in Adolzfurt kommen. Wir freuen uns!





Kirchenchor Bitzfeld/Bretzfeld/Waldbach

Bitzfeld/Bretzfeld/Waldbach hat es vor- gemacht: im Jahr 2022 fusionierten die beiden Chöre Bitzfeld/Bretzfeld und Waldbach, nachdem man schon bei dem einen oder anderen Konzert gemeinsam aufgetreten war. Und es hat sehr gut geklappt, was auch unserem exzellen- ten Dirigenten zu verdanken ist. Wir sind jetzt eine Gemeinschaft von bis zu 30 begeist- rungsfähigen Sän- gerInnen, bunt gemischt an Alter und Gesangserfahrung, die besonders Got- tesdienste musikalisch bereichern, aber auch zu anderen Anlässen und bei Kon- zerten ihr Bestes geben: So konnten wir 2024 in einem Festgottesdienst das 100- jährige Bestehen des Chores Bitzfeld/ Bretzfeld schon gemeinsam feiern. Unser Repertoire reicht vom klassischen



Kirchenlied bis zu modernen weltlichen und geistlichen Liedern, die wir unter der Leitung von Marc Bohnacker mehrstim- mig einüben – öfter unterstützt von Gi- tarre oder auch mal Querflöte.

Zur wöchentlichen Probe montags von 20-21.30 Uhr tref- fen wir uns außer- halb der Schulferi- en im evangeli- schen Gemeinde- haus in Bretzfeld. Über neue Gesich- ter und Stimmen freuen wir uns immer!

Haben Sie Mut zum ersten Schritt! Auch ohne Chorerfahrung können Sie einmal unverbindlich ausprobieren, wie gut es klingt und tut! „Einsam sind wir Töne, ge- meinsam sind wir ein Lied“. (Ya Beppo) Der Kirchenchor Bitzfeld/Bretzfeld/ Waldbach heißt Sie ganz herzlich in un- serer Singgemeinschaft willkommen!

Gemeinsames Singen am Sommerabend

Freitag, 12. September 2025, 18.30 Uhr

Im Garten der Kirche in Rappach
Fürs leibliche Wohl ist gesorgt
Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



Kinderchor Bitzfeld

Den Kinderchor gibt es schon seit Anfang der 90er Jahre in Bitzfeld. 2004 wurde ich auf einen Aushang aufmerksam „Wir sind ein kleines Chörle von 8 Kindern und suchen eine/n Kinderchorleiter/in“. Mich hat die Anzeige gleich angespro- chen, da ich wenige Monate zuvor die Ausbildung zur Chorleiterin abgeschlos- sen hatte und sehr gerne mit Kindern ar- beiten wollte. Mittlerweile leite ich den Kinderchor schon seit mehr als 20 Jah- ren.

Begeisterte kleine und große Sänger (von der Vorschule bis 12 Jahren) kom- men regelmäßig zu den Chorproben des Kinderchors Bitzfeld, um zu singen, zu tanzen, zu spielen und Spaß zu haben. Die ca. 20 Kinderchorkinder, die freitags von 15:15 Uhr bis 16:15 Uhr proben, wer-



den nach ei- ner klassi- schen Auf- wärmphase an verschie- denste Lie- der heran- geführt. Die Chorproben machen den K i n d e r n nicht nur riesen Spaß, sondern fördern ihre musi- kalischen Fähigkeiten, körperliche Selbstwahrnehmung, Konzentration und

ihr Sozialverhalten im Umgang mit ande- ren. In Konzerten, Singspielaufführun- gen und Musicals haben die Kinder die Gelegenheit, ihr Können als Solosänger, Schauspieler und Tänzer unter Beweis zu stellen.

Wir treten in der Regel bei folgenden Ge- legenheiten auf:

- St. Martin – Laternenfest/umzug
- Singspiel/Krippenspiel/Musical am Heiligabendgottesdienst
- bei unserer internen Faschingschor- probe
- bei Familien- und Kindergottes- diensten (Gottesdienst für Groß und Klein)
- bei Festen/Feierlichkeiten (TSV- Sportfest/Weihnachtsfeier, Dorffest, ...)

Musik verbindet und öffnet Herzen! Mir ist als Chorleiterin wichtig, dass die Kin- derchorzeit in Bitzfeld ein unvergessli- ches Erlebnis für alle Kinder ist!

Engagierte Arbeit braucht engagierte Helfer!

Falls Sie Lust und Zeit haben, uns musi- kalisch, handwerklich, kreativ, oder bei Aktivitäten oder mit einer Spende zu un- terstützen, dann melden Sie sich gerne bei uns!

Kontakt: Ulrike Sch., Chorleiterin (ulrike. sch...@...de)



Zwischentöne



Wir sind die Zwischentöne – der Popchor mit Herz und Stimme!

Entstanden aus einem Projektchor der Kirchengemeinden Unterheimbach und Waldbach, sind wir mittlerweile rund 50 Sängerinnen und Sänger, die sich gemeinsam dem schönsten Hobby der Welt widmen: dem Singen.

Geprobt wird alle zwei Wochen donnerstags von 20:00 bis 22:00 Uhr im Gemeindeforum in Unterheimbach – mit jeder Menge Musik, guter Laune und dem ein oder anderen Lacher zwischendurch (was unser Chorleiter Ralf Wieland mit

stoischer Geduld erträgt). Unser Repertoire reicht von bewegenden Gospels wie „Amazing Grace“ oder „What a Friend“ bis zu gefühlvollen deutschsprachigen Songs wie „Der Weg“ oder „Durch schwere Zeiten“. Ein echtes Highlight im Jahr ist unser gemeinsames Chorwochenende, bei dem nicht nur gesungen, sondern auch Gemeinschaft gelebt wird – immer mit viel Spaß, Austausch und neuen Impulsen.

Unsere nächsten Auftritte:

Gottesdienst in Unterheimbach
18. Mai 2025 & 27. Juli 2025

Das große Jahreskonzert:

wo: Kirche in Waldbach
wann: 1. November 2025
Ein Benefizkonzert zugunsten von KiK – Kinder in Kenia. Schon jetzt ein Herzensprojekt – und ein Termin, den Sie sich unbedingt vormerken sollten!

Die OrganistInnen der Gemeinde

Julian Uziekalla

Wie lange sitzen Sie schon auf der Orgelbank?
seit ca. 15 Jahren



Ihre Lieblingsepoche?
Barock und Moderne, auf dem Klavier eindeutig Klassik.



Christine Sommer

Ich habe vor 35 Jahren mit dem Orgelspielen angefangen und vor 34 Jahren meinen ersten Gottesdienst begleitet. Ich war und bin begeistert, welche Klangvielfalt man mit der Orgel erreichen kann. Es ist so, als hätte man gleichzeitig ganz viele verschiedenen Instrumente zur Verfügung und kann diese immer wieder neu



kombinieren. Deshalb fällt es mir auch schwer, ein Lieblingslied oder eine Lieblingsepoche zu benennen. Ich experimentiere auch mal gerne mit Stücken, die eigentlich nicht für die Orgel komponiert wurden. Mit der Orgel ist (fast) alles möglich – von Bach bis Beyoncé.

Cornelia Schäfer

Wie lange sitzen Sie schon auf der Orgelbank?
seit 1986

Was ist Ihr Lieblingslied?
Gott gab uns Atem, damit wir leben

Ihre Lieblingsepoche? Barock



Was macht Ihnen besonders Freude am Orgelspiel?

Das gemeinsame Singen und Spielen, wenn Gottesdienste gut besucht sind und die Gemeinde kräftig mitsingt.

Jonathan Ebert

Wie lange sitzen Sie schon auf der Orgelbank?

Seitdem ich 16 bin
Was ist Ihr Lieblingslied?
Danket dem Herrn EG 333
Ihre Lieblingsepoche?
Barock



Was macht Ihnen besonders Freude am Orgelspiel?

Die Gemeinde mit altem und neuen Liedergut zu begleiten



Dorothee Maier-Flaig

Die Orgel ist einfach ein großartiges Instrument!

Sehr gerne bringe ich sie in ihrer ganzen Vielfalt zum Klingen. Meinen ersten Gottesdienst habe ich mit 16 Jahren gespielt und bin immer noch begeistert Organistin.

Viele Lieder sind mir ans Herz gewachsen: Beim „Halleluja“ des „Freuet euch ihr Christen alle“, EG 34, geht mir das Herz auf, ebenso berührt mich das

„An dunklen, kalten Tagen“ aus den NL202.

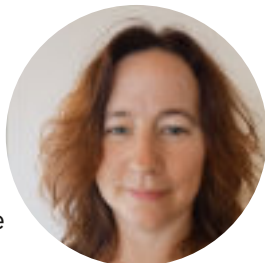


Eine Lieblingsepoche habe ich nicht, ich schätze die Vielfalt der großartigen Orgelkompositionen von der Renaissance über Johann Sebastian Bach im Barock, ebenso die Werke der Romantik bis hin zur Moderne.

Dankbar bin ich, dass mit der Orgel Musik zum Lob Gottes ausgedrückt werden kann.

Stefanie Renner

Ich spiele Orgel seit mehr als 33 Jahren. Besonders begeistert mich die große Vielfalt an Orgeln, jede klingt anders und hat ihre



Besonderheiten.

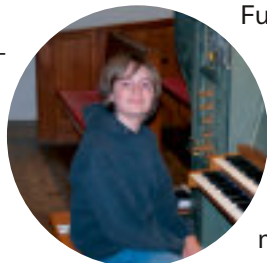
Ein Lieblingsstück habe ich nicht, je nach Stimmung kann das ganz unterschiedlich sein.

Jonathan Wittlinger

Wie lange sitzt Du schon auf der Orgelbank?

Vor zwei Jahren habe ich meine Organistenausbildung bei Kantor Jürgen Breidenbach begonnen.

Was ist Dein Lieblingslied?
Deine Lieblingsepoche?



Johann Sebastian Bach: Toccata und Fuge in d-Moll, BWV 565. Aber ich mag auch die neuen Lieder.

Was macht Dir besonders Freude am Orgelspielen?

Die technische Herausforderung und einen großen Raum mit Musik zu erfüllen.



Peter Hohl

Wie lange sitzen Sie schon auf der Orgelbank?

In Gottesdiensten seit 1974 (mit einer einmaligen Vorpremiere 1969)

Was ist Ihr Lieblingslied?

Wer nur den lieben Gott lässt walten



Ihre Lieblingsepoche?

Das Beste vom Mittelalter über Barock und Romantik bis zur Gegenwart

Was macht Ihnen besonders Freude am Orgelspiel?

Wenn meine Freude am Orgelspiel sich auf die Gemeinde überträgt

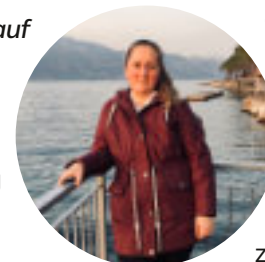
Lisa Kiesel

Wie lange sitzen Sie schon auf der Orgelbank?

Seit 2009

Was ist Ihr Lieblingslied?

EG 624 "Weiß ich den Weg auch nicht"



Was macht Ihnen besonders Freude am Orgelspiel?

Die Orgel ist ein vielseitiges Instrument. Von Bach über Mendelssohn bis hin zu Pop und Rock ist alles möglich. Das fasziniert mich.

Gunther Göppele

Wie lange sitzen Sie schon auf der Orgelbank?

Das dürften jetzt - nach dem ersten Dienst in Schwabbach - 50 Jahre sein...

Ihre Lieblingsepoche?

Barock und neues geistliches Liedgut



Was macht Ihnen besonders Freude am Orgelspiel?

Die vielfältigen Möglichkeiten des Instrumentes erklingen und moderne Elemente einfließen zu lassen.

Gemeinsam mit einer sangesfreudigen Gemeinde Gottesdienst zu feiern.



Singteam Adolzfurt

Probentermin:

Samstag, 03. Mai 2025, 15 Uhr (Gemeindehaus Adolzfurt)

Konzert:

Sonntag, 04. Mai 2025, 10 Uhr (Kirche Adolzfurt)

Was wir machen:

Ein- oder mehrstimmig singen und lernen wir gemeinsam neue Lieder aus dem Liederheft. Spaß an der Musik und an der Gemeinschaft haben höchste Priorität.

Wann wir uns treffen:

Wir treffen uns in unregelmäßigen Abständen ca. alle zwei bis drei Monate an einem ausgiebigen Samstagnachmittag im Gemeindehaus in Adolzfurt. Am darauffolgenden Sonntag singen und üben wir mit der Gemeinde unsere neuen Lieder im Gottesdienst.



Zeit und Lust?

Willkommen sind sing- und musizierfreudige, junge und alte, große und kleine, kurz gesagt: Alle Menschen. Bei Interesse komm einfach zu unserem nächsten Treffen (Termine auf der Homepage und im Blättle) oder melden Sie sich/melde dich bei jonathane@...de oder unter 015...

Singteam Schwabbach

Das Singteam probt jeweils vor geplanten Gottesdienstterminen. Wir singen und musizieren aus dem Liederbuch *Wo wir dich loben plus*.



Singteam Unterheimbach

Singteam Unterheimbach sucht Verstärkung!

Wir sind das Singteam aus dem schönen Unterheimbach – aktuell vier Sängerinnen, ein mutiger Sänger und ein Pianist, der nebenbei auch unser musikalisches Mastermind ist.

Wir bringen musikalischen Schwung in die Gottesdienste – bisher vor allem in Unterheimbach, neuerdings auch in Waldbach.

Unser Repertoire? Eine bunte Mischung aus Gospel, Chorälen, deutschen Songs und frischen Gemeindeliern. Kurz gesagt: Wir singen, was gefällt – und was bewegt.

Über's Jahr verteilt haben wir ca. 6 Auftritte. Geprobt wird alle zwei Wochen, donnerstags von 20.00 bis 21.30 Uhr im Gemeinderaum in Unterheimbach. Es gibt keine Notenpflicht – aber Spaß an Musik sollte mitgebracht werden.

Da uns leider zwei Musiker von der Bühne „abgesprungen“ sind, stellen wir uns jetzt neu auf. Und genau hier kommst du ins Spiel!

major7

Leider müssen wir auf die Vorstellung von major7 verzichten, hier ist einiges im Umbruch.



Du singst gern?

Du spielst Klavier oder Drums?

Du bist neugierig und hast Lust, mal reinzuschauen?

Dann melde dich einfach – wir freuen uns total auf neue Gesichter (und Stimmen)!



Posaunenchor Brettachtal

Unser Posaunenchor ist alters- und generationenübergreifend: da sitzt z.B. die junge Bläserin neben dem ergrauten Bläser - man spielt dieselbe Stimme und versteht sich.

Das Mitmachen im Posaunenchor ist ein wunderschönes Ehrenamt. Der Posaunenchor ist für uns ein Ort, wo man nicht nur gibt, sondern auch empfängt. Darum ist der Chor für viele von uns ein Stück Heimat geworden.

Die Musik der Posaunenchöre hat sich im Laufe der Jahre ständig verändert. Die Palette an musikalischen Möglichkeiten ist heute so groß wie nie zuvor. Aber welche Wege wir auch immer gehen, wir werden versuchen eine Musik zu machen, die die Menschen versucht zu erreichen und die eine geistliche Aussagekraft besitzt.

In diesem Jahr 2025 begleiten wir verschiedene Gottesdienste, musizieren im Haus zum Fels in Bretzfeld oder in den Krankenhäusern in Öhringen oder Weinsberg. Höhepunkte sind für uns der Ulmer Landesposaumentag am 27.06.und 28.06.2025 mit dem Thema „Alles Gute!“, unser Einsatz bei Kirche unterwegs am Breitenauer See am Sonntag 10.08.2025, sowie der musikalische Gottesdienst am 09.11.2025 in Adolzfurt, bei dem u.a. langjährigen Bläserinnen und Bläsern für ihren treuen Dienst gedankt wird.



Auch die Geselligkeit kommt in unserem Chor nicht zu kurz, z.B. bei der jährlichen Familienfeier, der „Pool-Party“, dem Wanderwochenende mit Übernachtung auf einer Berghütte, Ausflüge, Wochenendfreizeit,

Wer bei einer solchen Gruppe gerne dabei sein möchte, oder wenn ihr schon einmal das Blasen erlernt habt und wieder einsteigen möchtet, dann freut sich der Posaunenchor Brettachtal über Ihr / Euer Kommen.

Machen Sie / Mach Du den ersten Schritt und kommt einfach zu einem der Probetermine oder nehmt Kontakt auf.

Leitung:

Friedhelm K.

Probetermin:

Freitags: 19.30 Uhr (Winterzeit) / 20.00 Uhr (Sommerzeit)

im Evang. Gemeindehaus Bretzfeld



Posaunenchor Schwabbach

Hallo! Wir sind der Posaunenchor Schwabbach. Bei uns spielen etwa 15-20 Bläserinnen und Bläser aus Schwabbach, Siebeneich, Langenbeutungen, Bretzfeld, Rappach, Waldbach und Unterheimbach - passend zum Motto „Gemeinsam Gemeinde“.

Neben der typischen Kirchenmusik mit Chorälen und dem traditionellen

Liedgut für Trompeten, Posaunen und Hörner spielen wir auch klassische Stücke oder moderne Musik.

Unsere Probe findet immer montags 19.30-21.00 Uhr im Schwabbacher Gemeindehaus statt. Ein weiterer fester Termin in unserem Kalender ist das Ständle vor dem Schwabbacher Pflegeheim „Haus zum Fels“ am ersten Sonntag jedes Monats um 10.45 Uhr.

Seit einigen Jahren veranstalten wir am 4. Advent abends an der Siebeneicher Kelter ein gemütliches „Singen unter dem Weihnachtsbaum“ mit heißen Getränken, Grillwurst und Advents- und Weihnachtsmusik.

Abgesehen davon begleiten wir Gottesdienste wie beispielsweise an Weihnachten, Ostern, Pfingsten sowie Erntedank und Erntedank.

In Schwabbach und Siebeneich spielen wir ab dem 70. Geburtstag zu halbrunden und runden Geburtstagen auf Anfrage gerne ein Ständchen mit Liedwün-



schen, auch für Hochzeiten, Taufen oder Beerdigungen kann man uns anfragen.

Natürlich darf auch die Gemeinschaft nicht zu kurz kommen: Dafür gibt es ab und an etwas zu essen und zu trinken nach der Probe, einen jährlichen Wandertag und gemeinsame Ausflüge.

2024 waren wir zwei Tage in Pretzfeld und haben mit dem örtlichen Posaunenchor Wannbach gemeinsam geprobt. In diesem Jahr haben die Pretzfelder einen Gegenbesuch gemacht.

Ohne Nachwuchs geht nichts! Unsere aktuelle Jungbläsergruppe wird immer freitags 16-17 Uhr im Gemeindehaus in Schwabbach unterrichtet.

Ihr findet, das hört sich nach Spaß an und habt Lust, mitzumachen? Egal, ob Anfänger, Wiedereinsteigerin oder Fortgeschrittener, wir freuen uns auf euch.

Kontakt:

07946 ...

017... ...

posaunenchor.schwabbach@web.de



Posaunenchor Eschenau - Waldbach - Affaltrach

"Lobet den Herrn mit Posaunen" – So heißt es schon in Psalm 150 und dementsprechend spielen wir hauptsächlich in evangelischen, aber auch ökumenischen Gottesdiensten. Einsätze bei Gottesdiensten im Grünen oder auf dem Campingplatz am Breitenauer See gehören ebenso zu unseren gerne wahrgenommenen Aufgaben. Aber auch außerhalb des kirchlichen Wirkungskreises musizieren wir ab und an bei Festen und Feiern der bürgerlichen Gemeinde.

In Waldbach gründete sich der Posaunenchor 1958, im Jahr 1961 erfolgte der Zusammenschluss mit dem Chor aus Eschenau. 1983 kamen dann auch noch die Bläser aus Affaltrach dazu. Seitdem musizieren wir in diesen drei Kirchengemeinden.

Neben der klassischen Posaunenliteratur gibt es auch immer neue, spannende Stücke zu entdecken und zu erarbeiten, die wir bei unseren Einsätzen zu Gehör bringen.

In dem halben Jahrhundert unseres Bestehens sind wir zu einem Freundeskreis geworden, der sich auch außerhalb der Probenzeit gerne trifft zu gemeinsamen Unternehmungen, zu Ausflügen, Feiern und Wanderungen.

Wer Freude an der Musik hat, wird bei uns sogar kostenlos ausgebildet, auch mit Leihinstrumenten. Herzliche Einladung daher an alle, die mit uns das Können und den Spaß teilen wollen!

Wir treffen uns jeden Donnerstag um 19:30 in Waldbach in der Pfarrscheuer zur Probe.

Unsere nächsten Einsätze:

06.07.2025 Kirchplatzserenade in Affaltrach

20.07.2025 Gottesdienst beim Brunnenfest in Waldbach

17.08.2025 Gottesdienst in Waldbach

14.09.2025 Gottesdienst beim Brunnenfest in Affaltrach



Taufmöglichkeiten in unseren Gemeinden

Seit 1.1.2025 sind wir eine fusionierte Gemeinde. Weiterhin können Familien sich gerne für eine Taufe in ihrem eigenen Teilort entscheiden. Sie können aber auch eine Taufe in einem anderen Teilort

anmelden, wenn der Termin dort besser passt.

Die nächsten Taufmöglichkeiten in unseren Gemeinden sind, jeweils im Gottesdienst integriert:

Datum	Ort	Uhrzeit	Pfarrer*in
01.06.2025	Sc	09.50 Uhr	Weiss-Schautt
08.06.2025	Un	09.50 Uhr	Boger
15.06.2025	Wa	09.50 Uhr	Weiss-Schautt
29.06.2025	Bi	09.50 Uhr	Schautt
06.07.2025	Wa	09.50 Uhr	Schautt
20.07.2025	Br	09.50 Uhr	Boger
21.09.2025	Wa	11.00 Uhr	Schautt
19.10.2025	Bi	09.50 Uhr	Schautt + Boger (Konfistaufe)
19.10.2025	Br	11.00 Uhr	Hermann
09.11.2025	Ad	09.50 Uhr	Schautt
30.11.2025	Un	09.50 Uhr	Boger
30.11.2025	Wa	09.50 Uhr	Schautt

Änderungen vorbehalten!

Adolfzfurt (Ad)	Bitzfild (Bi)	Bretzfild (Br)	Schwabbach (Sc)	Unterheimbach (Un)	Waldbach (Wa)
-----------------	---------------	----------------	-----------------	--------------------	---------------

Gerne können Sie sich in den jeweiligen Pfarrämtern melden (Vorwahl 07946):

Adolfzfurt:	2201 oder 1319	Schwabbach:	2282
Bitzfild:	554	Unterheimbach	1319
Bretzfild:	6923	Waldbach	8985

Ihre Petra Schautt



Gemeinsam Gemeinde feiern...

Am 1. Januar 2025 fusionierten unsere sechs Kirchengemeinden zur einen Evangelischen Kirchengemeinde Bretzfeld. Sechs „farbige Puzzleteile“ fügen sich seither zusammen und schaffen miteinander eine „runde Sache“ (s. Logo des Gemeindebriefs).

Die Zeit schreitet voran und aus dem Besonderen ist fast schon das Normale geworden: wir sind nun an allen Ecken und Enden als diese eine große Gemeinde unterwegs.

Formal haben wir die Fusion vollzogen, ihren Start haben wir am 12. Januar groß gefeiert und ihre Wirkungen seither in vielen Gottesdiensten oder Gremiensitzungen erlebt.

Damit das Neue aber noch eine Weile etwas Besonderes ist, verwandeln wir die „fest-lose“ Zeit der Sommerferien in eine Zeit der Feste. An jedem der sieben Feriensonntage sind Sie in einem unserer sechs Teilorte zu einem Gottesdienst eingeladen – die beiden Gottesdienste in Bitzfeld zum Start und zum Ende der

Sommerferien rahmen diese Festzeit ein.

Im Anschluss an diese Gottesdienste können Sie bei Kaffee, Kaltgetränken und Knabbereien gemeinsam Gemeinde erleben.

Und indem Sie einmal, zweimal oder gar siebenmal dazukommen, mitfeiern und dabei ganz selbstverständlich mit ganz unterschiedlichen Menschen zusammenstehen, sind Sie tatsächlich mittendrin in der neuen Wirklichkeit unserer fusionierten Gemeinde.

Denn die Vielfalt der Menschen macht unsere eine Gemeinde aus! Gemeinsam sind wir stark!

- 03.08. Bitzfeld (Jörg Armbruster)
- 10.08. Schwabbach (Armin Boger)
- 17.08. Waldbach (Armin Boger)
- 24.08. Bretzfeld (Christof Weiss-Schautt)
- 31.08. Unterheimbach (Petra Schautt)
- 07.09. Adolzfurt (Petra Schautt)
- 14.09. Bitzfeld (Christof Weiss-Schautt)

Armin Boger

Wie kann es denn sein...

dass ein Bus gleichzeitig in mehreren Ortschaften hält, um willige Gottesdienstbesucher*innen einzusammeln und zur Kirche in den Nachbarort zu fahren?

Das wäre wirklich ein Wunder..., aber ganz reell ist die Tatsache, dass sich in allen Ortschaften unserer neuen fusionierten Kirchengemeinde Menschen mit ihrem privaten PKW zur Verfügung stellen, um andere zum Gottesdienst in

eine der Nachbarkirchen mitzunehmen, ganz unkompliziert ohne Anmeldung: man stellt sich einfach um 9.30 Uhr an den genannten Treffpunkt, wenn im eigenen Ort kein Gottesdienst stattfindet, wird mitgenommen und natürlich nach dem Gottesdienst wieder zurückgebracht.

Das ist wirtschaftlicher, geselliger und schöner, als alleine oder überhaupt nicht zu fahren!

Sollten Sie in Schwöllbronn, Verrenberg oder Weißlensburg wohnen und keine Möglichkeit haben, nach Bitzfeld zum Treffpunkt zu kommen, melden Sie sich

Shuttle-Service



Bei Ihnen findet sonntags kein Gottesdienst statt?
Dann nutzen Sie doch unseren Mitfahrservice zum Gottesdienst im Nachbarort.
Kommen Sie dazu einfach um 9:30 Uhr an den jeweiligen Treffpunkt.

Bretzfeld:	Parkplatz an der Kirche
Bitzfeld:	Parkplatz an der Kirche
Rappach:	Vor dem alten Rathaus
Adolzfurt:	An der Kirche
Unterheimbach:	Bushaltestelle Ortsmitte
Schwabbach:	Bushaltestelle Volksbank
Waldbach:	Brunnerplatz
Dimbach:	Bushaltestelle Mitte

bitte bei Claudia Sch. unter der Telefonnummer 017...-.... Gleiches gilt für Gottesdienstbesucher*innen aus Geddelsbach, die nicht zum Treffpunkt nach Unterheimbach kommen können, da ist die Ansprechperson Annette B. unter der Telefonnummer 017...-...

Probieren Sie es doch einfach mal aus – wir sind startklar!

Im Namen des Mobilteams

Annette B.

Gottesdienstplan zum Herausnehmen und Aufhängen

	Tag	Feiertag/Besonderes	Adolzfurt	Bitzfeld	Bretzfeld/Rappach	Schwabbach	Unterheimbach	Waldbach
01.06.2025	So	Exaudi Uhrzeit	Schautt 09.50 Uhr	Ranz 09.50 Uhr	Prädikantensonntag 09.50 Uhr	Weiss-Schautt 09.50 Uhr		
08.06.2025	So	Pfingstsonntag Uhrzeit					Boger 09.50 Uhr	
15.06.2025	So	Trinitatis Uhrzeit						Weiss-Schautt 09.50 Uhr
22.06.2025	So	1. Sonntag n. Trinitatis Uhrzeit	Schautt 09.50 Uhr					
29.06.2025	So	2. Sonntag n. Trinitatis Uhrzeit		Schautt 09.50 Uhr	Boger / Rappach 09.50 Uhr		Boger 11.00 Uhr	
06.07.2025	So	3. Sonntag n. Trinitatis Uhrzeit	Hermann 09.50 Uhr		Boger 09.50 Uhr	Armbruster 19.00 Uhr		Schautt 09.50 Uhr
13.07.2025	So	4. Sonntag n. Trinitatis Uhrzeit	Stier 09.50 Uhr	Armbruster 11.00 Uhr	Kirche Kunterbunt 10.30 Uhr	Armbruster 09.50 Uhr	Boger 09.50 Uhr	
20.07.2025	So	5. Sonntag n. Trinitatis Uhrzeit		Weiss-Schautt 10.30 Uhr	Boger 09.50 Uhr			Schautt 09.50 Uhr
27.07.2025	So	6. Sonntag n. Trinitatis Uhrzeit	Weiss-Schautt 09.50 Uhr		Armbruster 09.50 Uhr	Armbruster 11.00 Uhr	Weiss-Schautt 11.00 Uhr	Schautt&Boger 09.50 Uhr
03.08.2025	So	7. Sonntag n. Trinitatis Uhrzeit		Armbruster 09.50 Uhr				
10.08.2025	So	8. Sonntag n. Trinitatis Uhrzeit				Boger 09.50 Uhr		
17.08.2025	So	9. Sonntag n. Trinitatis Uhrzeit						Boger 09.50 Uhr
24.08.2025	So	10. Sonntag n. Trinitatis Uhrzeit			Weiss-Schautt 09.50 Uhr			
31.08.2025	So	11. Sonntag n. Trinitatis Uhrzeit					Schautt 09.50 Uhr	
07.09.2025	So	12. Sonntag n. Trinitatis Uhrzeit	Schautt 09.50 Uhr					
14.09.2025	So	13. Sonntag n. Trinitatis Uhrzeit		Weiss-Schautt 09.50 Uhr				



Evangelische Kirchengemeinde Bretzfeld

<https://gemeinsam-gemeinde.de>

Pfarramt Nord derzeit vakant

Schwabbach und Bitzfeld

Kasualvertretung:

Bitzfeld: Pfarrer Dr. Jörg Armbruster
joerg.armbruster@elkw.de

Schwabbach: Pfarrer Ralph Hermann
Ralph.Hermann@elkw.de

Pfarramt Ost derzeit vakant

Bretzfeld, pfarramtliche Vertretung:

Pfarrer Christof Weiss-Schautt (ViSdP)
Christof.Weiss-Schautt@elkw.de

Pfarramt Süd

Adolzfurt und Unterheimbach

Pfarrer Armin Boger
Armin.Boger@elkw.de

Pfarramt West (geschäftsführend)

Waldbach, Dimbach und Rappach

Pfarrer Petra Schautt
Petra.Schautt@elkw.de

PFARRBÜROS

Gemeinsame Mailadresse:

Gemeindebuero.Bretzfeld@elkw.de

Adolzfurt-Scheppach

Bretzfelder Str. 19, 74626 Bretzfeld

Tel.: 07946/22 01

Bürozeiten: Di/Do 9.30 - 11.30 Uhr

Bitzfeld

Schwöllbronner Str. 9, 74626 Bretzfeld

Tel.: 07946/554

Bürozeiten: Di/Do 9 - 12.00 Uhr

Bretzfeld

Adolzfurter Straße 8, 74626 Bretzfeld

Tel: 07946/944 81 13

Bürozeiten: Di/Do 9 - 11.30 Uhr

Schwabbach

Hauptstr. 21, 74626 Bretzfeld

Tel.: 07946/22 82

Bürozeiten: Mo 9 - 12 / Fr 14.30 - 16 Uhr

Unterheimbach

Kirchplatz 9, 74626 Bretzfeld

Tel.: 079 46/13 19

Bürozeiten: Di/Fr 9-11.30 Uhr

Waldbach-Dimbach

Römerweg 1, 74626 Bretzfeld

Tel.: 079 46/89 85

Bürozeiten: Di/Do 14-17.00 Uhr

Gemeinsames Konto

Evang. Kirchengemeinde Bretzfeld

Raiffeisenbank Hohenloher Land eG

IBAN: DE 26 6006 9714 0488 1530 00

Kirchenpflege

Nicole Ochs

Nicole.Ochs@elkw.de

Layout: Heidrun Weise

Druck: www.GemeindebriefDruckerei.de

Sommerfreizeit 2025 (Kinderferienprogramm)

Die evangelische Kirchengemeinde Bretzfeld bietet wieder eine Sommerfreizeit für alle Kinder von der zweiten bis zur sechsten Klasse an. Sie findet vom 25.08. bis zum 29.08.2025 im evangelischen Gemeindehaus in Adolzfurt statt. Täglich von 9 Uhr bis 15:30 Uhr er-

warten Dich Action, Spaß und eine spannende Bibelgeschichte.

Anmeldungen sind auf unserer Homepage www.gemeinsam-gemeinde.de möglich.

Wir freuen uns auf Dich!

Salome K.



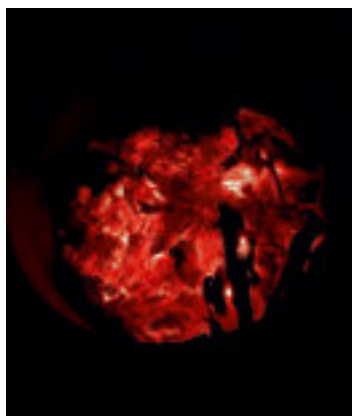


Konfinacht 2025

Mitte Februar war es soweit und 25 Konfis sowie 9 ehrenamtliche Mitarbeitende konnten eine kurzweilige und spannende Konfinacht erleben. Nach einem Konfinachmittag wurde nach dem Abendessen die Konfinacht eingeläutet. Von Kennenlernspielen über kreative Workshops, beispielsweise Teelichtleuchten oder Body Painting und Schwarzlicht, bis zu



sprächen verbracht werden. Nach einem leckeren Frühstück und dem gemeinsamen Aufräumen wurden die (meist müden) Konfis wieder abgeholt. Es war eine sehr erfüllte und coole Nacht, die bei den Mitarbeitenden und hoffentlich ebenso bei den Konfis noch lange nachklingen wird.
Salome K.



ausgiebigen Spielangeboten und Freizeitmöglichkeiten war alles dabei. Nicht fehlen durften eine Nachtwanderung mit Stockbrot am Lagerfeuer, ein Geschicklichkeitsspiel zu später Stunde, eine Andacht darüber, wie auch wir Licht sein können. Wer noch mehr Programm wollte, konnte die Nacht mit Snacks und einem Film ausklingen lassen. Die restlichen nächtlichen Stunden konnten schlafend, spielend oder mit tiefen Ge-



Wussten Sie schon... ?

... unsere neue Pfarramtssekretärin, Frau Marion Stirn, immer donnerstags von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr im Pfarrbüro erreichbar ist.

... wir am HKM neben dem traditionellen Weißwurstfrühstück auch noch Maultaschen in der Brühe und mit Kartoffelsalat anbieten.

... wir am Sonntag, den 13. Juli unser Gemeindefest mit Dekan i.R. Herrn Stier feiern.

... am letzten Wochenende im Juli bei uns in der Adolzfurter Kirche wieder ein kleines Konzert mit Les amis musiciens d'Obersulm stattfindet.

Vorschau Termine

05.06.2025	14:30 Uhr	Cafè Zeit im Gemeindehaus
21./22.06.2025		Holz- und Krämermarkt
10.07.2025	14:30 Uhr	Cafè Zeit im Gemeindehaus
13.07.2025	ab 09:50 Uhr	Gemeindefest am Gemeindehaus Gottesdienst mit Dekan i.R. Herrn Stier und dem Kindergarten
18.09.2025	14:30 Uhr	Cafè Zeit im Gemeindehaus



„Wir sind wunderbar geschaffen!“

... und die Schöpfung mit uns – dies war das Leitmotiv der Gottesdienstordnung, die Christinnen von den pazifischen Cookinseln für den diesjährigen WGT vorbereitet haben.

10 Frauen aus Adolzfurt, Scheppach und Unterheimbach luden dieses Jahr am 7. März zum WGT ins Adolzfurter Gemeindehaus ein. Alles war liebevoll gerichtet, die Deko auf dem Altar und auf den Tischen passend zum Südseeflair. Landestypische Speisen und Cocktails standen im Anschluss an den Gottesdienst für einen gemütlichen Ausklang des Abends bereit.

Die Maori, wie die Einheimischen genannt werden, sind sehr stolz auf ihre Kultur und dankbar für die paradiesische Natur der 15 Cookinseln.

Doch es gibt auch Schattenseiten. Durch die Klimaveränderungen kommt es immer häufiger zu Überflutungen, zerstörerischen Zyklonen, und der steigende Meeresspiegel ist eine existentielle Bedrohung für die Inselwelt. Junge Leute verlassen ihre Familien für eine Ausbildung und suchen sich Arbeit in Neuseeland oder Australien. Zur Zeit der Missionie-

rung wurden viele Traditionen verboten und die Maori-Sprache unterdrückt. Gerade wegen der vielfältigen Probleme haben die Frauen der Cookinseln das Motto „wunderbar geschaffen“ ausgewählt und daraus ein Bewusstsein entwickelt, Verantwortung für das Heute und Morgen zu übernehmen. Sie laden uns ein, der Schöpfung mit Respekt begegnen und achtsam mit dem kulturellen Eigentum anderer umzugehen.

„Gott spricht durch die Stimmen der Frauen, hören wir zu“, heißt es in der WGT-Liturgie 2025.

Deshalb galt auch in diesem Jahr: Hören wir zu, um „informiert beten und betend handeln“ zu können, wie es dem WGT entspricht.



Der Bitzfelder Osterbrunnen

Herzliche Einladung zu den nächsten Vorlesestunden in der ev. Bücherei Bitzfeld von 14.30 bis 15.30 Uhr

Mittwoch, 04. Juni 2025

„Oma, schreit der Frieder“

Mittwoch, 09. Juli 2025

„Der kleine Dino“

Ich freue mich auf viele Kinder!
Margarete G.





Kasualien

Getauft wurden aus unserer Gemeinde/in der Bitzfelder Laurentiuskirche:

Im März 2025	Ida Mara T. Lara Fiona W.	Weißensburg Waldbach
Im April 2025	Mira Luise T. Koa Christopher R.	Verrenberg Orlando, USA
Im Mai 2025	Valentin Paul Christian M.	Bitzfeld

Bitte beachten Sie auch die aktuellen Veröffentlichungen im Bretzfelder Blättle, in den Öhringer Nachrichten oder auf unserer Homepage

<https://gemeinsam-gemeinde.de>.

Generationswechsel - Mitarbeiter gesucht!

Wir suchen für verschiedene Kreise in der Kirchengemeinde neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Einige unserer seitherigen Mitarbeiterinnen möchten altershalber aufhören und hinterlassen Lücken, die wir dringend wieder füllen sollten, da sonst manches in Zukunft nicht mehr stattfinden kann.

Wenn Sie also den Tag über oder am Abend etwas freie Zeit haben, die Sie füllen möchten, dürfen Sie sich gerne melden (im Pfarrbüro Tel. 554, bei Elke F. Tel.: oder Sie sprechen jemanden an,

den Sie kennen und der schon mitmacht).

Wir suchen Verstärkung beim Austragen des Gemeindebriefes, im Besuchsdienst für die Senioren, aber auch bei der Jung-schar oder der Kirche Kunterbunt – einem Familienprojekt.

Den jetzigen Mitarbeiter/innen und denen, die seither die Kirchengemeinde unterstützt haben, möchten wir auf diesem Wege einmal ein dickes Dankeschön aussprechen.

Der Weltladen lädt ein...

Eine vielfältige Auswahl an fair gehandelten Lebensmitteln und handwerklichen Artikeln finden Sie in unserem Weltladen im Untergeschoss des evangelischen Gemeindehauses in Bretzfeld. Unsere Öffnungszeiten sind:
Freitag: 14.30 Uhr - 17.30 Uhr
Samstag: 9 Uhr - 11.30 Uhr
Kommen Sie gerne vorbei!



Salome K.





Mittagessen am Muttertag in Bretzfeld

Neues Küchenteam bringt sich ein

Beim Gottesdienst zum Muttertag am 11. Mai 2025 sprach Pfarrer Christof Weiss-Schautt zum Thema Weisheit, verbunden mit Gedanken zum Muttertag. Da es in Bretzfeld schon einige Jahre Tradition ist, an diesem Tag nicht nur die Mütter zum anschließenden Mittagessen einzuladen, tat er dies gerne am Schluss des Gottesdienstes. Der Posanenchor und die Kinderkirche bereicherten diesen Sonntag ebenfalls mit ihren Beiträgen, sodass ein „Festgottesdienst“ gefeiert werden konnte.

Was war neu?

Die ursprüngliche Idee des Muttertag-Essens in Bretzfeld war, dass an diesem Tag die Männer kochen sollten. Durch den wohlverdienten Ruhestand von Werner Amos, der die Leitung der Küchenmannschaft viele Jahre innehatte, war

nun eine teilweise Neubesetzung von Nöten. Sie hatte sich dieses Jahr neu unter der Leitung von Angelika Merz zusammengefunden. Mit viel Herzblut und Kreativität wurden die hungrigen Gäste an diesem Sonntag verwöhnt: Mit Kalbsbraten, Spätzle und Salat sowie auch einem Linsencurry für die Vegetarier und Veganer blieben keine Gourmet-Wünsche offen. Den krönenden Abschluss fand man mit Kaffee, Eiscreme und/oder Obstsalat als Dessert. Und das alles auf Spendenbasis!

Nicht nur die Mütter lobten das gelungene Debüt des neuen, ehrenamtlichen Küchenteams. Man war sich einig, dass diese Tradition so gerne weitergeführt werden darf.

Anette B.



Wolfgang Seibold, Angelika Merz, Pascal Merz,
Andreas Freitag, Erich Merz, Ellen Seibold

BRETZFELD

Kinderkirche im Muttertagsgottesdienst



Wie schon in den letzten Jahren, wirkte auch dieses Jahr die Kinderkirche beim Gottesdienst zum Muttertag mit. Es gab ein kleines Anspiel in Form einer Reportage. Darin wurde live in die Bretzfelder Kinderkirche geschaltet und ein Reporter vor Ort sprach mit den Kindern und einem Mitarbeiter über die Vorbereitungen für den Muttertagsgottesdienst.

Im Interview fragte der Reporter die Kinder danach, was eine Mutter alles macht und wie wir dafür danke sagen können? Er war von den Antworten der Kinder sehr beeindruckt und beendete die Reportage mit dem Hinweis, dass er auf jeden Fall den Gottesdienst besuchen wird und sich das Anspiel anschauen wird.

Nicole H.



Die Kinderkirche war aktiv beim
Gottesdienst beteiligt.



Gottesdienst für Klein & Groß am 23. Februar 2025

Ein kurzer Rückblick mit Bildern zur Geschichte vom „Barmherzigen Samariter“, die wir mit einfachen Figuren darstellten und die ein Hase und ein Huhn beobachteten und kommentierten:



Sie sehen bestürzt, wie ein Mann am Verletzten vorbeigeht.

Hase und Huhn treffen sich.

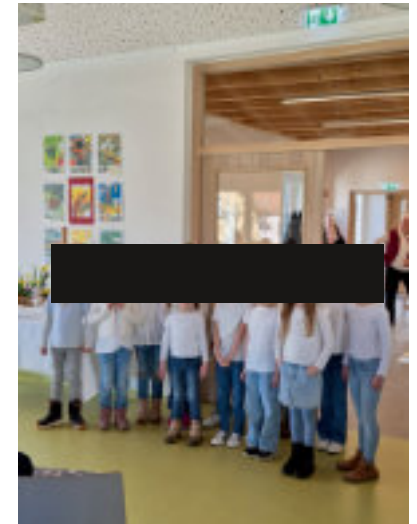


Der Samariter bringt den Verletzten zum nächsten Gasthaus.

Alle Gottesdienstbesucher machen beim „Mullbindengebet“ mit.



Der Kinderchor Bitzfeld bereichert den Gottesdienst mit zwei fröhlichen Liedern.

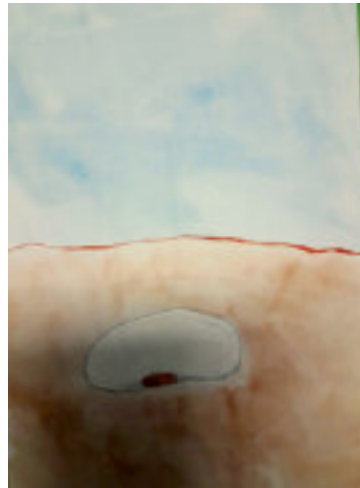
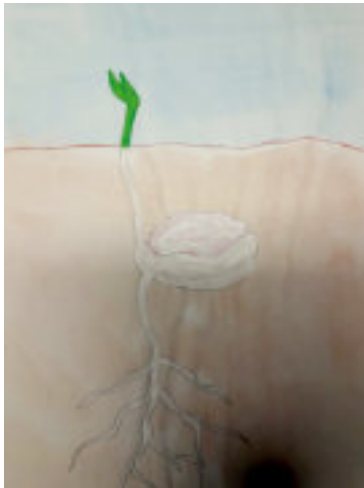


„Kleine Pflanze wachse“

war das Thema unseres Gottesdienstes für Klein und Groß am So., 18. Mai 2025.

Wir wollten Gott für seine herrliche Schöpfung danken und erleben, wie im Frühling wieder alles neu wächst, blüht und gedeiht. Auch sollte uns und vor allem den Kindern bewusst werden, was eine Pflanze braucht, um wachsen zu können, nämlich Erde, Wasser und Licht. Nach dem gewohnten Beginn des Gottesdienstes folgte eine kurze Meditation mit einem Bohnenkern, den jede/r Besucher/in in der Hand hielt. Danach besprachen wir mit den Kindern, was dieser Kern und natürlich alle Pflanzen zum Wachsen und Gedeihen brauchen. Veranschaulicht haben wir das mit einem Experiment, bei dem wir schon einige Tage zuvor Bohnenkerne in verschiedene

Gläser gelegt hatten, die verschiedene Bedingungen erfüllten: eines hatte Erde, Wasser und Licht, eines nur Erde, eines nur Wasser, eines nur Licht, eines Wasser und Erde, eines Wasser und Licht, eines Erde und Licht. So konnte jeder gut sehen, was im jeweiligen Glas mit den Bohnenkernen passiert war. Dann konnten an anderen, zu verschiedenen Zeiten gepflanzten Bohnenkernen noch die unterschiedlichen Wachstumsstadien beobachtet werden. Dasselbe war auch auf gemalten Bildern zu sehen. Passende Lieder und Gebete durften natürlich auch nicht fehlen. Und zum Schluss durfte jedes Kind seinen Bohnenkern in ein Töpfchen einpflanzen und mit nach Hause nehmen.



Unser nächster „**Gottesdienst für Klein und Groß**“ findet am Sonntag,
21. September um 11. Uhr im Ev. Gemeindehaus Schwabbach statt.

Schon jetzt herzliche Einladung an alle!

Margarete G. mit dem ganzen Gottesdienstteam

Gottesdiensttermine

Bitte entnehmen Sie die Termine für die Gottesdienste aus dem Bretzfelder Blättle, der Hohenloher Zeitung, unserem Schaukasten oder unserer Homepage Gemeinsam-Gemeinde.de (Aktuelles/Termine Unterheimbach)

Am 08.06.25 um 9.50 Uhr

Gottesdienst mit Taufe und dem Posaunenchor

Am 13.07.25 um 9.50 Uhr

Gottesdienst mit dem Singteam

Am 27.07.25 um 11.00 Uhr

Gottesdienst mit dem Popchor Zwischentöne

Am 31.08.25 um 9.50 Uhr

Gottesdienst mit Posaunenchor und
anschließendem Grillen auf dem Kirchplatz

Bücherei

Die Bücherei hat freitags von 16.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Sommerzeit ist Lesezeit. Es gibt wieder viele neue Bücher für Kinder und Erwachsene. Versorgen Sie sich mit Lektüre für Ihren Urlaub. Es gibt Krimis von den Alpen bis zur Nordseeküste, Romane vom Mittelalter bis zur Neuzeit und Kinderbücher für Kleinkinder bis zum Teenageralter. Die Ausleihe ist kostenlos, unsere Mitarbeiterinnen freuen sich über Ihren Besuch.

Neuigkeiten aus dem Kindergarten

Was lange währt, wird endlich gut: Endlich haben wir unsere Sandkastenabdeckung/Sonnensegel und als neues Highlight unsere neue Schaukel bekommen. Lange konnten wir unseren großen geliebten Sandkasten an warmen Sommertagen gar nicht ausnutzen, weil kein Schatten möglich war. Außerdem fanden die Kinder beim Spielen immer wieder mal Hinterlassenschaften von Tieren, die sich offen-





sichtlich nachts in unserem Garten aufhalten. Einmal fanden wir sogar einen halben Hahn (kein Scherz!) in unserem Sandkasten, den vermutlich ein Fuchs dort vergraben hatte. Nicht gerade toll! Doch sowohl die Sonnenbrandgefahr als auch die Verschmutzungen haben jetzt ein Ende, denn wir können unseren Sand jetzt wunderbar abdecken und auch beim wärmsten Sonnenschein im Schatten die Füße im Sand vergraben, Wasserstraßen bauen und nach Herzenslust spielen.

Auch die neue Doppelschaukel wird rege genutzt. Alle 5 Minuten musste anfangs gewechselt werden, damit jeder mal die Gelegenheit zum Schaukeln hat. Mit Schwung gehts jetzt hoch hinaus.

Auch die Hackschnitzel als Fallschutz dürfen natürlich nicht fehlen. Da es am Anlieferungstag zu matschig war, konnte dieses leider nicht direkt an Ort und Stelle gebracht werden. Also wurden zwei riesige Haufen Hackschnitzel mitten in unseren Garten gekippt und wir haben mit vereinten Kräften, Kinder und Erzieherinnen zusammen einige Tonnen Hackschnitzel unter die Schaukeln und die Klettergerüste verteilt. Das war viel Arbeit, aber auch ein besonderer Spaß!

Bald gibt es noch eine weitere Neuigkeit in unserem Kindergarten! Wir bekommen Schildkröten!

Schon seit einigen Wochen beschäftigen wir uns im Kindergarten mit dem Thema

Schildkröte und die Kinder sind mit Feuereifer dabei, alles über die niedlichen kleinen Urgetiere zu lernen und alles für ihre Ankunft vorzubereiten. Während im Garten ein Gehege entsteht, lernen die Kinder alles, was man wissen muss, wie man eine Schildkröte richtig füttert und auf der Hand hält, wie ihr Gehege aussehen soll und warum man als Schildkrötenbesitzer einen zweiten Kühlschrank braucht. Fleißig sammeln die Kinder schon Kräuter und trocknen sie, basteln Schildkröten, überlegen sich Namen und freuen sich riesig auf die neuen Bewohner.

Der Elternbeirat und die ganze Elternschaft unterstützen dieses Projekt mit Kuchenverkauf auf dem Wochenmarkt und verschiedenen weiteren Aktionen und auch unser Kindifest am 24.05. wird unter dem Motto *Schildkröte* stehen.

Fakten am Rande:

Wir bekommen nicht nur die Schildkröten, weil wir besonders tierliebe Kinder, Eltern und Erzieherinnen haben (das ist natürlich auch der Fall), sondern, weil die Haltung und Pflege von Tieren einen enormen pädagogischen Mehrwert hat.

- Die Kinder lernen, Verantwortung zu übernehmen.
- Die Kinder lernen etwas über Tiere, deren Bedürfnisse und Lebensweise. Durch die Thematisierung der Schildkröte kommen wir auch auf viele Themen drum herum, wie zum Beispiel: Welche Tierar-

ten (Reptilien, Amphibien, Säugetiere,...) gibt es und was zeichnet sie aus? Wovor müssen wir unsere Schildkröten schützen? Hat sie Feinde bei uns? (Stichwort: Nahrungskette). Was sind einheimische Wildtiere und was unterscheidet sie von Haustieren? Welche Haustiere gibt es und sind diese irgendwo auf der Welt vielleicht als Wildtiere heimisch? Wie ernähren sich Schildkröten und andere Tiere? Wie funktioniert der Körper? (Anatomie, Ernährung, Krankheiten,...) Welche Kräuter, die bei uns wachsen, fressen Schildkröten gerne und welche können auch wir Menschen essen? Und vieles mehr!

- Die Kinder, die zuhause keine Haustiere haben, kommen mit Tieren in Kontakt
- Die Kinder lernen, Empathie für ein Wesen zu empfinden und auf die Bedürfnisse von anderen einzugehen

Und es ist ja auch einfach toll, diesen spannenden Wesen zuzuschauen und sie zu beobachten.

Wir freuen uns, dass wir die Möglichkeit zu diesem tollen Projekt bekommen haben und sind gespannt, wie es wird so als Schildkrötenbesitzer.

Carolyn W.





Tauferinnerungsgottesdienst am 16.03.2025

Stolz und hochkonzentriert zogen die Kinder des Ev. Kindergartens Waldbach mit ihren brennenden Taufkerzen durch den Mittelgang in die volle Kilianskirche ein und stellten diese zu den vielen anderen Taufkerzen neben dem Altar ab. Mit „Einfach Spitze, dass du da bist“ drückten die Kinder ihre Freude darüber aus, dass so viele, viele Kinder und ihre Familien zum Tauferinnerungsgottesdienst gekommen waren.

Nachdem Pfarrerin Schautt die Kirchengemeinde begrüßt hat, machten sich zwei Kinder des Kindergartens ans Werk und bauten als Noah und sein Sohn verkleidet an der Arche weiter. Diese stand schon ein paar Tage fertig aufgebaut von zwei Kindergartenvätern in der Kirche und wartete auf ihren großen Auftritt während des Gottesdienstes.

Noah und sein Sohn beendeten also Gottes Auftrag und lotsten die warteten Tiere in die Arche. Von den Kindern gebastelten Löwen, Katzen, Tiger, Giraffen wurden in die Arche getragen und fanden dort ihr Plätzchen. Sogar die Läuse kamen mit. Die Arche wurde geschlossen

und schwamm viele Wochen durch die große Flut. Von der Orgelempore kamen die Wolken und mit blauen Tüchern, Rainmaker und Oceandrum wurde die lange Flut dargestellt. Endlich, endlich war am Himmel (Empore) die Sonne wieder zu sehen und das lange Warten hatte ein Ende. Nachdem die losgeschickte Taube nicht mehr zurückkam, konnten alle Kinder mit ihren Tieren die Arche wieder verlassen. Der bunte Regenbogen als Zeichen für Gottes Versprechen erschien nun auch an der Empore und wurde von den Kindergartenkindern mit dem Lied „Ein bunter Regenbogen“ besungen.

Anschließend wurde eines der Kinder aus der Gruppe des Kindergartens gemeinsam mit zwei anderen Kindern getauft, was von den Kindergartenkindern mit großem Interesse beobachtet wurde.

Am nächsten Tag malten die Kinder im Kindergarten, was ihnen am Besten im Gottesdienst gefallen hat.

Ihr Kindergarten team vom kirchlichen Kindergarten Waldbach

Jubiläumskonfirmationen 2025

Am Sonntag, den 30. April 2025, feierten wir in der Kilianskirche in Waldbach das Fest der Goldenen Konfirmation. 14 Jubilarinnen und Jubilare wurden nach 50 Jahren in ihrer Kirche wieder gesegnet und erhielten Ihren Denkspruch von damals.

Es gab aber noch andere Jubiläen zu feiern. So kamen die Diamanten (60 Jahre), die Gnaden (70 Jahre) und die Kronjuwelen Konfirmanden (75 Jahre) nach diesen vielen Jahren wieder in ihre Konfirmationskirche zurück. Auch der Jahrgang 1939 /1940 feierte mit.

Ein guter Anlass, darüber nachzudenken: Wo hat Gott mir in diesen vergangenen Jahren Gutes geschenkt? Wo waren die gnädigen Seiten des Lebens? Welche sind es jetzt? Und was erbitte ich von Gott für die Zukunft?

So hatten wir eine volle Kirche, einen schönen festlichen Gottesdienst mit Abendmahl und bewegender Musik vom Kirchenchor, von Marc Bohnacker und Simone Sauer, sowie Herrn Hohl an der Orgel.

Nicole Ochs



6 = 1 : 4 Fusionszahlenspiel – Was ist was?

Wir sind jetzt **1 Kirchengemeinde** – Kirchengemeinde Bretzfeld

Die besteht aus 6 Teilen, diese Teile heißen **6 Parochien**.

Es gibt für diese 1 Kirchengemeinden mit 6 Parochien **4 Pfarrämter**

Kirchengemeinde

Alle evangelische Christ:innen in Bretzfeld zusammen bilden eine Kirchengemeinde mit einem Kirchengemeinderat, einem gemeinsamen Haushalt usw.

Parochie

Die ehemals eigenständigen Kirchengemeinden sind jetzt Teil der gemeinsamen Kirchengemeinde Bretzfeld. Ein Parochieausschuss, der ehemalige Kirchengemeinderat, sorgt für die Belange der Parochie, organisiert Feste, Besuche usw.

Pfarramt

Es gibt künftig nur noch 4 Pfarrämter, 3 „ganze“ mit 100% und ein kleines mit 50% für die 6 Parochien. Dadurch entstehen neue Zuständigkeiten in der Seelsorge.

Pfarramt Süd – Adolzfurt, Scheppach, Unterheimbach, Geddelsbach – Pfr. Armin Boger

Pfarramt West – Waldbach, Dimbach, Rappach – Pfr.in Petra Schautt

Pfarramt Nord – Bitzfeld, Verrenberg, Schwöllbronn, Weißensburg, Schwabbach, Siebeneich, derzeit vakant

Pfarramt Ost (50%) – Bretzfeld, pfarramtliche Vertretung: Pfr. Christof Weiss-Schautt



Kirchenwahl

Am 1. Advent, 30. November 2025 wird der neue Kirchengemeinderat gewählt.

Er wird 18 Mitglieder haben, 3 aus jeder Parochie.

Die Parochieausschüsse bilden sich aus den 3 VertreterInnen der Parochie im Kirchengemeinderat und 3 weiteren Personen.

Zeitgleich wird am 1. Advent auch die Landessynode gewählt.